Ergänzende Informationen zu den EUN-Factsheets zu regulatorischen Hürden

Entstehung

Die beiliegenden Factsheets beschreiben aus Sicht der Europäischen Hochschulnetzwerke die zentralen regulatorischen Hürden der europäischen Hochschulkooperation im nationalen Bereich. Sie wurden von der „Allianzrunde Deutschland", einer Arbeitsgruppe der Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten der in den Europäischen Hochschulnetzwerken vertretenen deutschen Hochschulen entwickelt. Die Arbeitsgespräche und Austauschrunden der Arbeitsgruppe wurden im Rahmen des Begleitprogramms „Europäische Hochschulnetzwerke (EUN) – nationale Initiative“ vom DAAD begleitet.

Damit haben sich die Hochschulen und der DAAD im Nachgang zum Runden Tisch „Europäische Hochschulen – Chancen und Herausforderungen im nationalen Kontext“ im September 2021 gemeinsam der Aufgabe angenommen, die auf der letzten Seite des Veranstaltungsprotokolls festgehalten ist:

„Damit die Bundesländer noch mehr unterstützen können, müssen erfolgskritische Faktoren aufgelistet werden. Nach wie vor ist ein Überblick notwendig über das, was die Konsortien brauchen, um erfolgreich arbeiten zu können.“

Verwendung

Wir freuen uns sehr, Ihnen im Namen der „Allianzrunde Deutschland“ den aktuellen Stand der Factsheets zu regulatorischen Hürden der europäischen Hochschulkooperation im nationalen Bereich zu Ihrer Verwendung zur Verfügung stellen zu dürfen.

Die Factsheets sind dazu gedacht, Sie in Ihrer Arbeit zur Beseitigung regulatorischer Hürden zu unterstützen. Sie beschreiben zentrale regulatorische Hürden, verweisen auf rechtliche Grundlagen (Gesetzestexte u.Ä.) und zeigen z.T. bereits Lösungsmöglichkeiten in einzelnen Bundesländern auf (dabei erheben sie keinen Anspruch auf Vollständigkeit). Sie können daher insbesondere für bilaterale Gespräche, sei es hochschulintern (andere Präsidiumsmitglieder, Abteilung Internationales, …), oder mit externen Stakeholdern (Landesministerien…) genutzt werden und einen guten Überblick/Mehrwert bieten. Damit wird auch gezeigt, dass den EU-Allianzen eine wirksame Hebelwirkung in der Internationalisierung von Hochschulen zukommt.

Aktualisierung

Die Factsheets sollen als „lebendige Dokumente“ in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden, auch im Sinne eines Fortschrittsberichts. Gerne können Sie uns auch parallel über aktuelle Entwicklungen zu regulatorischen Hürden in Ihren Bundesländern oder Ihr Feedback zu den Factsheets per E-Mail an eun@daad.de informieren.